

# **INTAKT – eine 2\*3\*3 Systematisierung der Qualität pädagogischer Interaktionen**

Präsentation am SGBF Kongress 2023 im Symposium «Inklusion auf Sekundarstufe 1»

Autoren: Dr. Boris Eckstein (PHZH) & Prof. Dr. Alexander Wettstein (PHBern)

Zürich, 30. Juni 2023

# Agenda

---

## ■ Ausgangslage

- Bildungspolitischer Diskurs zum Thema „Inklusion bei Verhaltensauffälligkeit“
- Stand der Forschung und Theoriebildung zu als auffällig wahrgenommenem Verhalten im Unterricht

## ■ Pädagogische Interaktion

- Theoretisches Prozessmodell
- 2\*3\*3 Systematik für Qualitätsmerkmale pädagogischer Interaktionen

## ■ Implikationen für zukünftige Forschung

# Ausgangslage

# Inklusion bei Verhaltensauffälligkeit

## Bildungspolitischer Diskurs

---

- Die integrative Volksschule wird seit ihrer Einführung kontrovers diskutiert

Bernhardt, 2007; Katzenbach, 2017; Tillmann, 2008; Trautmann & Wischer, 2011

- **Mehrheit der Lp findet Integration grundsätzlich wünschbar**
- **Mehrheit der Lp hält Integration unter gegebenen Voraussetzungen für nicht erfolgreich realisierbar**
  - mangelnde Ressourcen für Personal, IF-Lektionen
  - ungeeignete Lehrmittel
  - *hohes Belastungsempfinden im Zusammenhang mit der Integration von Schüler:innen mit Verhaltensauffälligkeit*

Eckstein et al., 2013; de Boer et al., 2011; MacFarlane & Woolfson, 2013; Meijer, 2003; Reusser et al., 2013; Schwab, 2015

- Gegenwärtiger Trend: Wiedereinführung von **Kleinklassen** in mehreren Kantonen (BE, LU, BS, AG)
  - Primäre Zielgruppe: Schüler:innen mit Verhaltensauffälligkeiten
  - Offizielles Ziel: kurzfristige Entlastung dank temporärer Separation mit späterer Re-Integration

Laubacher, 2023; Redaktion Regionaljournal Basel (SRF), 2023; Redaktion Regionaljournal Zentralschweiz (SRF), 2023

# Problemausmass und subjektive Problemwahrnehmung

## ■ **Sonderpäd. Förderbedarf** infolge Gefühls- und Verhaltensstörungen bzw. -auffälligkeiten ≈ 15%

Dlugosch, 2010; Fröhlich-Gildhoff, 2007; Hurrelmann et al., 2003; Ihle & Esser, 2002; Myschker & Stein, 2014; Schwenck, 2016

- Davon substanzieller Anteil internalisierende Störungsformen (z.B. Angst, Depression)
- Unklar, wie viele Schüler:innen mit externalisierenden Störungsformen (z.B. Störung des Sozialverhaltens) inklusiv in Regelschulen oder separat in Sonderschulen beschult werden

## ■ **Forschung zu normabweichendem Schülerverhalten im Unterricht**

- am häufigsten: low-level Formen, z.B. Tagträumen, Unmotiviertheit
- selten: gravierende Formen, z.B. Gewalt
- am zweithäufigsten: *Undisziplinertheit*, z.B. Schwatzen, Lärmen, unerlaubtes Umhergehen
  - ist zwar im Einzelfall bagatelhaft, kann aber kumulativ belastend wirken
  - wird von vielen Lp (und Schüler:innen) *als problematischste Störungsform erlebt* (nicht etwa Gewalt)

Arbuckle & Little, 2004; Beaman et al., 2007; Berg et al., 1998; Crawshaw, 2015; Eckstein, 2018; Little, 2005

# Interaktionaler Charakter der Problematik

## Genese von wahrgenommenen Störungen im Unterricht

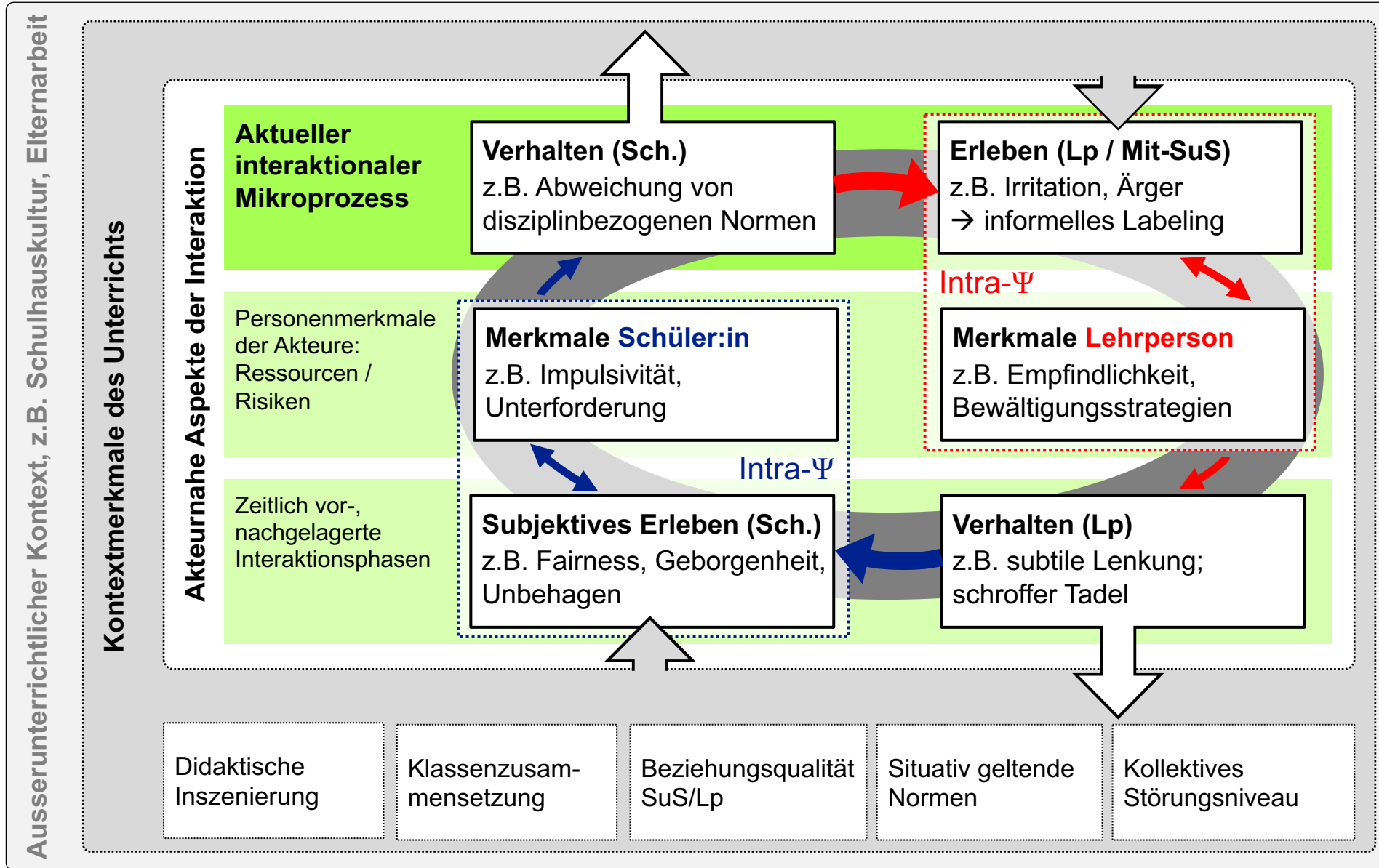
---

- **Ungünstiger Unterricht** als Risikofaktor für die Aktualgenese normabweichenden Schülerverhaltens
  - Monotone, gleichschrittige Inszenierung (Langeweile), Überforderung, mangelnde Motivationsunterstützung  
Breidenstein, 2006; Eckstein et al., 2022; Schönbachler et al., 2009
- Mögliche **Wahrnehmungsverzerrungen** bei Lehrpersonen, z.B.
  - Erwartungsgesteuerte, selektive Aufmerksamkeit: bei „Störern“ wird jede Normverletzung sofort registriert  
Hofer, 1986; Schweer et al., 2017
  - Halo-Effekt: Eindruck vom Sozialverhalten überträgt sich auf Eindruck vom Arbeitsverhalten  
Höhn, 1967/1980; Stang & Urhahne, 2016
    - Pygmalion-Effekt: problematisches Schülerverhalten als Folge verzerrter Wahrnehmung der Lp  
Rosenthal & Jacobson, 1968; Timmermanns et al., 2021
- **Normabweichendes Verhalten der Lehrperson**
  - ≠ Normen guten Unterrichts, z.B. mangelhafte Strukturierung, emotionale Kälte
  - ≠ Normen des pädagogischen Ethos, z.B. Schüler:innen vor Klasse blossstellen, verletzende Bemerkungen  
Krumm, 2003; Krumm & Weiß, 2006; Montuoro & Lewis, 2015; Prengel, 2021

# Pädagogische Interaktion

# Theoretisches Prozessmodell pädagogischer Interaktionen

Eckstein et al., in Vorbereitung



# Pädagogische Interaktionsqualität

## Drei Bezugspunkte → 2\*3\*3 Systematik für Qualitätsmerkmale

- *Personaler* Bezugspunkt: **2 Akteure** (Lehrperson / Schüler:innen) ← Angebots-Nutzungs-Modell  
Fend, 1980; Helmke, 2009; Reusser & Pauli, 2010; Vieluf et al., 2020
- *Gegenständlich-thematischer* Bezugspunkt: **3 Basisdimensionen** ← Unterrichtsqualitätsforschung  
Klieme, Schümer & Knoll, 2001; Lipowsky & Bleck, 2019; Pianta & Hamre, 2009; Praetorius et al., 2018
  - effektive Klassenführung → Organisation
  - unterstützendes Unterrichtsklima → Klima
  - kognitive Aktivierung → Kognition
- *Gegenständlich-prozeduraler* Bezugspunkt: **3 interaktionale Kernelemente** ← Prozessmodell  
Eckstein, 2018; Perrez et al., 2001; Wettstein, 2012
  - Verhalten der Akteure
  - Fremdwahrnehmung des Verhaltens durch die Interaktionspartner
  - Allgemeines Erleben der Interaktion durch die Akteure, z.B. Wohlbefinden

| Angebot der Lehrperson    |                                                                    | Nutzung der Schüler:innen |                                                     |
|---------------------------|--------------------------------------------------------------------|---------------------------|-----------------------------------------------------|
|                           | Klassenführung                                                     | Organisation              | Aufmerksamkeit & Disziplin                          |
| Verhalten                 | macht Erwartungen klar                                             |                           | zeigen regelkonformes Disziplinverhalten            |
| Fremdwahrnehmung          | beurteilt das Disziplinverhalten der SuS präzise als diszipliniert |                           | finden die Erwartungen der Lp klar                  |
| Allg. subjektives Erleben | hat hohe führungsbezogene Selbstwirksamkeitserwartungen            |                           | wissen immer genau, was zu tun ist                  |
|                           | Emotionale & motivationale Unterstützung                           | Klima                     | Emotion, Motivation & soziale Eingebundenheit       |
| Verhalten                 | signalisiert emotionale Zugewandtheit                              |                           | zeigen respektvolles, hilfsbereites Sozialverhalten |
| Fremdwahrnehmung          | beurteilt das Sozialverhalten der SuS präzise als prosozial        |                           | erleben die Lp als emotional zugewandt              |
| Allg. subjektives Erleben | fühlt sich wohl                                                    |                           | sind fröhlich                                       |
|                           | Kognitive Aktivierung & Lernunterstützung                          | Kognition                 | Lernen & Verstehen                                  |
| Verhalten                 | strukturiert Inhalte angemessen                                    |                           | arbeiten konzentriert an Aufgaben                   |
| Fremdwahrnehmung          | beurteilt das Verständnis der SuS präzise als hoch                 |                           | erachten Instruktionen der Lp als verständlich      |
| Allg. subjektives Erleben | erachtet den Kompetenzaufbau der SuS als erfolgreich               |                           | erleben Aha-Momente                                 |

# Implikationen

# Implikationen für zukünftige Forschung (1/2)

- *Auf Fazit beruhende Prämisse: Erfolg und Misserfolg des Unterrichts sind interaktional bedingt, auch im Falle von Inklusion bei Verhaltensauffälligkeit*
- Konsequent interaktionistischer Zugang
  - Studien zu Wechselwirkungen zwischen dem Verhalten und Erleben von Lehrpersonen und Schüler:innen  
→ Orientierung: Prozessmodell der pädagogischen Interaktion (Folie 8)  
Eckstein, 2018; Perrez et al., 2001; Schweer et al., 2017; Wettstein, 2012
- Multimethodal-multiperspektivische Längsschnittdesigns
  - Innensicht Beteiligte (Befragung), Aussensicht Forschende (Beobachtung) → MTMM, CLPM, MLM  
Campbell & Fiske, 1959; Eckstein, 2019; Eid et al., 2003; Hox, 2010; Koch et al., 2017; Mayerl & Andersen, 2019; Stapleton et al., 2016
- Instrumentenentwicklung
  - Bedeutungsgleiche Erhebungsinstrumente für Beobachtung (Kodiersystem) und Befragung (Fragebögen)  
→ Orientierung: 2\*3\*3 Systematik (Folie 10)  
Eckstein et al., 2018; Fauth et al., 2020, 2021; Pianta et al., 2012; Praetorius et al., 2017; Wettstein, 2008; Wettstein et al., 2016

# Implikationen für zukünftige Forschung (2/2)

## ■ Fokus auf Organisation und Klima

- Akkuratheit der Fremdwahrnehmung des Disziplin-, Sozialverhaltens der Schüler:innen durch die Lp
- Pygmalion-Effekt: Verhaltenserwartungen Lp → tatsächliches Schülerverhalten

Timmermans et al., 2021

## ■ Fokus auf dysfunktionale Interaktionsmuster

- Risikofaktor für soziale, kognitive Entwicklung der SuS sowie für psychische Gesundheit aller Beteiligten
- Von Lehrpersonen verantwortete Anteile: verzerrte Wahrnehmung, unangemessenes Verhalten

Eckstein, 2018; Krumm, 2003; Prengel, 2021; Wettstein & Scherzinger, 2022

# Es freut uns sehr, dass wir Ihnen unsere Gedanken haben vorstellen dürfen!

**Die Folien werden auf publiziert:**

- [www.researchgate.net](http://www.researchgate.net)
- <https://phzh.ch/personen/boris.eckstein>

**Kontakt**

[boris.eckstein@phzh.ch](mailto:boris.eckstein@phzh.ch)

# Literatur

# Literatur

---

- Arbuckle, C., & Little, E. (2004). Teachers' perceptions and management of disruptive classroom behaviour during the middle years. *Australian Journal of Educational and Developmental Psychology*, 4, 59–70.
- Beaman, R., Wheldall, K., & Kemp, C. (2007). Recent research on troublesome classroom behaviour: A review. *Australasian Journal of Special Education*, 31(1), 45–60. <https://doi.org/10.1080/10300110701189014>
- Berg, D., Imhof, M., Kollera, S., Schmidt, U., & Ulber, D. (1998). Häufigkeiten von Verhaltensauffälligkeiten in der Grundschule aus der Sicht der Klassenlehrer. *Psychologie in Erziehung und Unterricht*, 45, 280–290.
- Bernhardt, R. (2007). Störungen, Widerstand und Verweigerung im Unterricht. In D. Katzenbach (Ed.), *Vielfalt braucht Struktur Heterogenität als Herausforderung für die Unterrichts- und Schulentwicklung* (pp. 149-164). Johann Wolfgang Goethe-Universität.
- Breidenstein, G. (2006). *Teilnahme am Unterricht. Studien zum Schülerjob*. Verlag für Sozialwissenschaften.
- Campbell, D. T., & Fiske, D. W. (1959). Convergent and discriminant validation by the multitrait-multimethod matrix. *Psychological bulletin*, 56(2), 81-105.
- Crawshaw, M. (2015). Secondary school teachers' perceptions of student misbehaviour. *Australian Journal of Education*, 59(3), 293–311.
- de Boer, A., Pijl, S. J., & Minnaert, A. (2011). Regular Primary Schoolteachers' Attitudes Towards Inclusive Education: A Review of the Literature. *International Journal of Inclusive Education*, 15(3), 331-353.
- Dlugosch, A. (2010). Selbst, Identität, Entwicklung und Krisen. In B. Ahrbeck & M. Willmann (Eds.), *Pädagogik bei Verhaltensstörungen. Ein Handbuch* (pp. 113-120). Verlag W. Kohlhammer.
- Eckstein, B. (2018). *Gestörter Unterricht. Wie Lehrpersonen, Schülerinnen und Schüler Unterrichtsstörungen wahrnehmen, deuten, bewerten und beschreiben. Kumulative Dissertation*. Universität Zürich. <https://doi.org/10.5167/uzh-158353>
- Eckstein, B. (2019). Production and Perception of Classroom Disturbances – A new approach to investigating the perspectives of teachers and students. *Frontline Learning Research*, 7(2), 1-22. <https://doi.org/10.14786/flr.v7i2.411>
- Eckstein, B., Grob, U., & Reusser, K. (2022). Kann guter Unterricht Störungen verhindern? Eine Analyse von Bedingungen der Genese und Prävention von Unterrichtsstörungen. *Psychologie in Erziehung und Unterricht*, 69, 1-15. <https://doi.org/10.2378/peu2022.art05d>
- Eckstein, B., Luger, S., Grob, U., & Reusser, K. (2018). *SUGUS: Technischer Bericht der quantitativen Teilstudie. Studiendesign, Stichprobe und Skalendokumentation*. Universität Zürich. <https://doi.org/10.13140/RG.2.2.31397.40162>

- Eckstein, B., Reusser, K., Stebler, R., & Mandel, D. (2013). Umsetzung der integrativen Volksschule – Was Lehrpersonen optimistisch macht: Eine Analyse der Überzeugungen von Klassenlehrpersonen im Kanton Zürich. *Schweizerische Zeitschrift für Bildungswissenschaften*, 35(1), 91-112.  
<https://doi.org/10.24452/sjer.35.1.4903>
- Eid, M., Lischetzke, T., Nussbeck, F., & Trierweiler, L. (2003). Separating trait effects from trait-specific method effects in multitrait-multimethod models: A multiple-indicator CT-C (M-1) model. *Psychological Methods*, 8(1), 38–60.
- Fauth, B., Göllner, R., Lenske, G., Praetorius, A.-K., & Wagner, W. (2020). Who sees what?: conceptual considerations on the measurement of teaching quality from different perspectives. *Zeitschrift für Pädagogik*. 66. Beiheft, 138-155.
- Fauth, B., Herbein, E., & Maier, J. L. (2021). *Beobachtungsmanual zum Unterrichtsfeedbackbogen Tiefenstrukturen*. Institut für Bildungsanalysen Baden-Württemberg.  
[https://ibbw.kultus-bw.de/site/pbs-bw-km-root/get/documents\\_E-523136125/KULTUS.Dachmandant/KULTUS/Dienststellen/ibbw/Empirische%20Bildungsforschung/Programme-und-Projekte/Unterrichtsfeedbackbogen/IBBW\\_Unterrichtsfeedbackbogen\\_Manual\\_Juni%202021.pdf](https://ibbw.kultus-bw.de/site/pbs-bw-km-root/get/documents_E-523136125/KULTUS.Dachmandant/KULTUS/Dienststellen/ibbw/Empirische%20Bildungsforschung/Programme-und-Projekte/Unterrichtsfeedbackbogen/IBBW_Unterrichtsfeedbackbogen_Manual_Juni%202021.pdf)
- Fend, H. (1980). *Theorie der Schule*. Urban u. Schwarzenberg.
- Fröhlich-Gildhoff, K. (2007). *Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern und Jugendlichen*. Kohlhammer.
- Helmke, A. (2009). *Unterrichtsqualität und Lehrerprofessionalität. Diagnose, Evaluation und Verbesserung des Unterrichts* [Teaching quality and teachers' professionalism. Diagnosis, evaluation and improvement of teaching.]. Kallmeyer.
- Hofer, M. (1986). *Sozialpsychologie erzieherischen Handelns*. Hogrefe.
- Höhn, E. (1967/1980). *Der schlechte Schüler. Sozialpsychologische Untersuchungen über das Bild des Schulversagers. Überarbeitete Neuauflage*. Piper.
- Hox, J. (2010). *Multilevel Analysis: Techniques and Applications* (2nd ed.). Routledge.
- Hurrelmann, K., Klocke, A., Melzer, W., & Ravens-Sieberer, U. (2003). *WHO-Jugendgesundheitssurvey. Konzept und ausgewählte Ergebnisse für die Bundesrepublik Deutschland* [Youth health survey. Comparative international study on behalf of the World Health Organization (WHO).]. Juventa-Verlag.
- Ihle, W., & Esser, G. (2002). Epidemiologie psychischer Störungen im Kindes- und Jugendalter: Prävalenz, Verlauf, Komorbidität und Geschlechtsunterschiede. *Psychologische Rundschau*, 53(4), 159-169.
- Klieme, E., Schümer, G., & Knoll, S. (2001). Mathematikunterricht in der Sekundarstufe I: Aufgabenkultur und Unterrichtsgestaltung. In *TIMSS-Impulse für Schule und Unterricht* (pp. 43-57). Bundesministerium für Bildung und Forschung.
- Koch, T., Holtmann, J., Bohn, J., & Eid, M. (2017). Explaining General and Specific Factors in Longitudinal, Multimethod, and Bifactor Models: Some Caveats and Recommendations. *Psychological Methods*. <https://doi.org/10.1037/met0000146>
- Krumm, V. (2003). *Wie Lehrer ihre Schüler disziplinieren. Ein Beitrag zur „Schwarzen Pädagogik“*. <http://www.lernwelt.at/>
- Krumm, V., & Weiß, S. (2006). Ungerechte Lehrer. Zu einem Defizit in der Forschung über Gewalt an Schulen. In W. Melzer (Ed.), *Gewalt an Schulen. Analyse und Prävention*. (pp. 123-146).
- Laubacher, R. (2023, 24. Januar). Stress im Schulzimmer. Braucht es wieder Kleinklassen? *SRF online*. <https://www.srf.ch/radio-srf-1/stress-im-schulzimmer-braucht-es-wieder-kleinklassen>

- Lipowsky, F., & Bleck, V. (2019). Was wissen wir über guten Unterricht?–Ein Update. In U. Steffens & R. Messner (Eds.), *Unterrichtsqualität. Konzepte und Bilanzen gelingenden Lehrens und Lernens* (pp. 219-249). Waxmann.
- Little, E. (2005). Secondary school teachers' perceptions of students' problem behaviours. *Educational Psychology*, 25(4), 369–377.
- MacFarlane, K., & Woolfson, L. M. (2013). Teacher attitudes and behavior toward the inclusion of children with social, emotional and behavioral difficulties in mainstream schools: An application of the theory of planned behavior. *Teaching and Teacher Education*, 29, 46-52.
- Mayerl, J., & Andersen, H. (2019). Recent Developments in Structural Equation Modeling with Panel Data. Causal Analysis and Change over Time in Attitude Research. In J. Mayerl, T. Krause, A. Wahl, & M. Wuketich (Eds.), *Einstellungen und Verhalten in der empirischen Sozialforschung. Analytische Konzepte, Anwendungen und Analyseverfahren* (pp. 415-449). Springer.
- Meijer, C. J. W. (2003). *Inclusive Education and Classroom Practice. Summary Report*. European Agency for Development in Special Needs Education.
- Montuoro, P., & Lewis, R. (2015). Student perceptions of misbehavior and classroom management. In E. T. Emmer & E. J. Sabornie (Eds.), *Handbook of classroom management* (2nd ed., pp. 344–362). Routledge.
- Myschker, N., & Stein, R. (2014). *Verhaltensstörungen bei Kindern und Jugendlichen. Erscheinungsformen - Ursachen - hilfreiche Massnahmen*. Kohlhammer.
- Perrez, M., Huber, G. L., & Geißler, K. A. (2001). Psychologie der pädagogischen Interaktion. In A. Krapp & B. Weidenmann (Eds.), *Pädagogische Psychologie* (pp. 357-414). Beltz.
- Pianta, R. C., & Hamre, B. K. (2009). Conceptualization, Measurement, and Improvement of Classroom Processes: Standardized Observation Can Leverage Capacity. *Educational Researcher*, 38(2), 109-119.
- Pianta, R. C., Hamre, B. K., & Mintz, S. (2012). *Classroom Assessment Scoring System - Manual. Secondary*. Paul H. Brookes Pub. Co. Teachstone.
- Praetorius, A.-K., Klieme, E., Herbert, B., & Pinger, P. (2018). Generic Dimensions of Teaching Quality: The German Framework of Three Basic Dimensions. *ZDM*, 50(3), 407-426.
- Praetorius, A.-K., McIntyre, N. A., & Klassen, R. M. (2017). Reactivity effects in video-based classroom research: An investigation using teacher and student questionnaires as well as teacher eye-tracking. *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft*, 49-74.
- Prenzel, A. (2021). Der furchtbare Moment im Bildungsprozess. Elemente einer Theorie destruktiver pädagogischer Relationalität. In G. Hagenauer & D. Raufelder (Eds.), *Soziale Eingebundenheit: Sozialbeziehungen im Fokus von Schule und Lehrer\* innenbildung* (pp. 57-70). Waxmann.
- Redaktion Regionaljournal Basel (SRF). (2023, 21. Mai). Lehrpersonen am Ende. Druck auf die integrative Schule wächst. *SRF online*. <https://www.srf.ch/news/schweiz/lehrpersonen-am-ende-druck-auf-die-integrative-schule-waechst>
- Redaktion Regionaljournal Zentralschweiz (SRF). (2023, 22. Mai). Dreijähriger Schulversuch. Luzern schickt verhaltensauffällige Kinder in spezielle Klassen *SRF online*. <https://www.srf.ch/news/schweiz/dreijaehriger-schulversuch-luzern-schickt-verhaltensauffaellige-kinder-in-spezielle-klassen>
- Reusser, K., & Pauli, C. (2010). Unterrichtsgestaltung und Unterrichtsqualität - Ergebnisse einer internationalen und schweizerischen Videostudie zum Mathematikunterricht: Einleitung und Überblick. In K. Reusser, C. Pauli, & M. Waldis (Eds.), *Unterrichtsgestaltung und Unterrichtsqualität* (pp. 9-32). Waxmann.
- Reusser, K., Stebler, R., Mandel, D., & Eckstein, B. (2013). *Erfolgreicher Unterricht in heterogenen Lerngruppen auf der Volksschulstufe des Kantons Zürich*. Bildungsdirektion des Kantons Zürich. <https://edudoc.ch/record/108236>

- Rosenthal, R., & Jacobson, L. (1968). Pygmalion in the classroom. *The urban review*, 3(1), 16-20.
- Schönbächler, M.-T., Makarova, E., Herzog, W., Altin, Ö., Känel, S., Lehmann, V., & Milojevic, S. (2009). *Klassenmanagement und kulturelle Heterogenität: Ergebnisse 2. Forschungsbericht Nr. 37*. [[Classroom management and cultural heterogeneity: Results 2. Research report no. 37]]. Universität Bern.
- Schwab, S. (2015). Wollen wir die verhaltensauffälligen Schüler wirklich integrieren? Die Einstellung von Österreichern über die schulische Integration von Kindern mit Verhaltensauffälligkeiten. In A. Leonhardt, K. Müller, & T. Truckenbrodt (Eds.), *Die UN-Behindertenrechtskonvention und ihre Umsetzung. Beiträge zur Interkulturellen und International vergleichenden Heil-und Sonderpädagogik* (pp. 249-257). Klinkhardt.
- Schweer, M. K., Thies, B., & Lachner, R. P. (2017). Soziale Wahrnehmungsprozesse und unterrichtliches Handeln [Social Perception Processes and Classroom Activities]. In M. K. Schweer (Ed.), *Lehrer-Schüler-Interaktion* (pp. 121-145). Springer.
- Schwenck, C. (2012). Externalisierende und internalisierende Verhaltensstörungen im Kindes- und Jugendalter. In W. Schneider & U. Lindenberger (Eds.), *Entwicklungspsychologie* (7., vollständig überarbeitete Auflage ed.). Beltz.
- Stang, J., & Urhahne, D. (2016). Wie gut schätzen Lehrkräfte Leistung, Konzentration, Arbeits- und Sozialverhalten ihrer Schülerinnen und Schüler ein? Ein Beitrag zur diagnostischen Kompetenz von Lehrkräften. *Psychologie in Erziehung und Unterricht*, 63, 204-219. <https://doi.org/10.2378/peu2016.art18d>
- Stapleton, L. M., McNeish, D. M., & Yang, S. J. (2016). Multilevel and Single-Level Models for Measured and Latent Variables When Data Are Clustered. *Educational Psychologist*, 51(3-4), 317-330.
- Tillmann, K.-J. (2008). Die homogene Lerngruppe - oder: System jagd Fiktion. In H.-U. Otto & T. Rauschenbach (Eds.), *Die andere Seite der Bildung* (pp. 33-39). Verlag für Sozialwissenschaften.
- Timmermans, A. C., Rubie-Davies, C. M., & Wang, S. (2021). Adjusting expectations or maintaining first impressions? The stability of teachers' expectations of students' mathematics achievement. *Learning and Instruction*, 75, 1-13.
- Trautmann, M., & Wischer, B. (2011). *Heterogenität in der Schule. Eine kritische Einführung. 1. Aufl.* VS Verl. für Sozialwiss.
- Vieluf, S., Praetorius, A.-K., Rakoczy, K., Kleinknecht, M., & Pietsch, M. (2020). Angebots-Nutzungsmodelle der Wirkweise des Unterrichts: eine kritische Auseinandersetzung mit ihrer theoretischen Konzeption. *Zeitschrift für Pädagogik*. 66. Beiheft, 63-80.
- Wettstein, A. (2008). *Beobachtungssystem zur Analyse aggressiven Verhaltens in schulischen Settings (BASYS)*. Huber.
- Wettstein, A. (2012). A conceptual frame model for the analysis of aggression in social interactions. *Journal of Social, Evolutionary, and Cultural Psychology*, 6(2), 141-157.
- Wettstein, A., Ramseier, E., Scherzinger, M., & Gasser, L. (2016). Unterrichtsstörungen aus Lehrer- und Schülersicht. Aggressive und nicht aggressive Störungen im Unterricht aus der Sicht der Klassen-, einer Fachlehrperson und der Schülerinnen und Schüler [[Classroom disturbances in the perspectives of teachers and students. Aggressive and non-aggressive disturbances during instruction in the view of class teachers, subject teachers, and students]]. *Zeitschrift für Entwicklungspsychologie und pädagogische Psychologie*, 48(4), 171-183. <https://doi.org/10.1026/0049-8637/a000159>
- Wettstein, A., & Scherzinger, M. (2022). *Unterrichtsstörungen verstehen und wirksam vorbeugen* (2. ed.). Kohlhammer.